

GUIDO MANCUSI - Komponist

Guido Mancusi wurde in Portici bei Neapel/
Italien geboren.

Studien

- Sopransolist bei den Wiener Sängerknaben
- 1985 Matura am Wiener Musikgymnasium
- Studien in Fagott und Gesang am Konservatorium der Stadt Wien
- Studien an der Wiener Musikhochschule; Komposition bei Erich Urbanner und Dirigieren bei Karl Österreicher, Diplome mit Auszeichnung
- 1992 "magister artium" mit einer Arbeit über Paul Hindemith.: „Über das Frühjahr“, P.Hindemiths Männerchorliteratur, (liegt ebenfalls bei der Hindemith-Stiftung Frankfurt/Main auf Stipendien:

Richard Wagner Stipendium, Begabtenstipendium der Wr.Musikhochschule, "Janacek - Sobotka" Stiftung, Förderungen des BM für Unterricht und Kunst.



Tätigkeit als Komponist:

Er schrieb im Auftrag des Konservatoriums der Stadt Wien (Bläserkammermusikzyklus), "Jeunesse Musicale" (Schlagwerkkonzert), Salzburger Sommerakademie (Konzert für Orchester), Wr.Kammerphilharmonie (Suite für Streichorchester), Österr.Kammerphilharmonie (Wien Modern 1993) - und für verschiedene Künstler und Ensembles.

1983 **1.Preis** beim "International Music Festival" - Tokyo.

1992 UA des Oratoriums "Die Mutter Erde" im Musikverein Wien.

1994 Juror des „National Children`s Music Competition“ im ORF.

1994-2002 **Aufnahmeleiter** für mehrere Schallplattenfirmen, Zusammenarbeit u.a. mit den Wr.Philharmonikern oder der Haydn Sinfonietta.

1991 **2.Preis** beim Internationalen Chorwettbewerb Marktoberdorf im Allgäu.

1997 **1.Preis** beim „Internationalen Kompositionswettbewerb Franz Schubert“ – Wien.

1997 Juror beim Chorwettbewerb – Sängerbund Vorarlberg und
1997-2004 Referent bei den Chorleiterwochen Vill/Innsbruck
2003 Juror beim „Concorso Internazionale Di Canto: Riccardo Zandonai

Seit 2001 arbeitet Guido Mancusi ständig an Auftragskompositionen für verschiedene Künstler und Musikveranstalter (Fagottkonzert, verschiedene Chorwerke, eine Kinderoper, Streicher-Solosonaten, eine Johannespassion und symphonisch angelegten Orchesterwerken). Seine Kompositionen werden europaweit aufgeführt und erfreuen sich großer Beliebtheit bei Publikum UND Kritik.

Mit Werner Schneyder hat er 2010 die Operette „Der Traummann“ (nach O.Wilde) für München geschrieben. Mit Marcus Everding die Oper „In Gottes Namen“ für Giessen, und die sogenannte Quasi-Operette „Kowalski“, sowie die Kirchenoper „Der Hauptmann“. Von 2006-2012 entstanden Walzer und Polkas als Unterhaltungsmusik-Aufträge. Derzeit entstehen Chorwerke (Licht & Schatten) und ein Violinkonzert auf Auftrag.

PROSCENIUM Artist's Management
GmbH

AT-1010 WIEN, Rudolfsplatz 12

 +43 1 968 44 22  +43 1 968 44
2222

 Kontakt office@proscenium.at



in cooperation with

*my*CAST *is*
*my*PODCAST *is*